

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Reinhard Saczewski [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Augustus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18210413</p>
--	--

Beschreibung

Laut Unterlagezettel (Kartelle) in Gegenwart seiner Majestät, gemeint ist der 1822 in Italien reisende preußische König Friedrich Wilhelm III., im Tempel der Isis zu Pompeji ergraben. Eingang in die Sammlung 1822.

Vorderseite: Um Merkurstab (caduceus) verschränkte Hände (dextrarum iunctio).

Rückseite: S C im Zentrum.

Provenienz: Münze aus dem Isis-Tempel zu Pompeji. Ausgegraben in Gegenwart Seiner Majestät [Friedrich Wilhelm III.] 1822. Erworben 1822.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.29 g; Durchmesser: 18 mm;
Stempelstellung: 5 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	8 v. Chr.
	wer	Regulus
	wo	Italien
Hergestellt	wann	8 v. Chr.
	wer	Taurus
	wo	
Hergestellt	wann	8 v. Chr.
	wer	Pulcher
	wo	
Gefunden	wann	

	wer	
	wo	Pompeji
Beauftragt	wann	
	wer	Augustus (-63-14)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Herrscher
- Münze
- Münzmeister
- Quadrans
- Römische Kaiserzeit

Literatur

- BMCRE I 40 Nr. 204 (ca. 8 v. Chr.).
- BNat I³ Nr. 601-605..
- RIC I² Nr. 423 (8 v. Chr.).